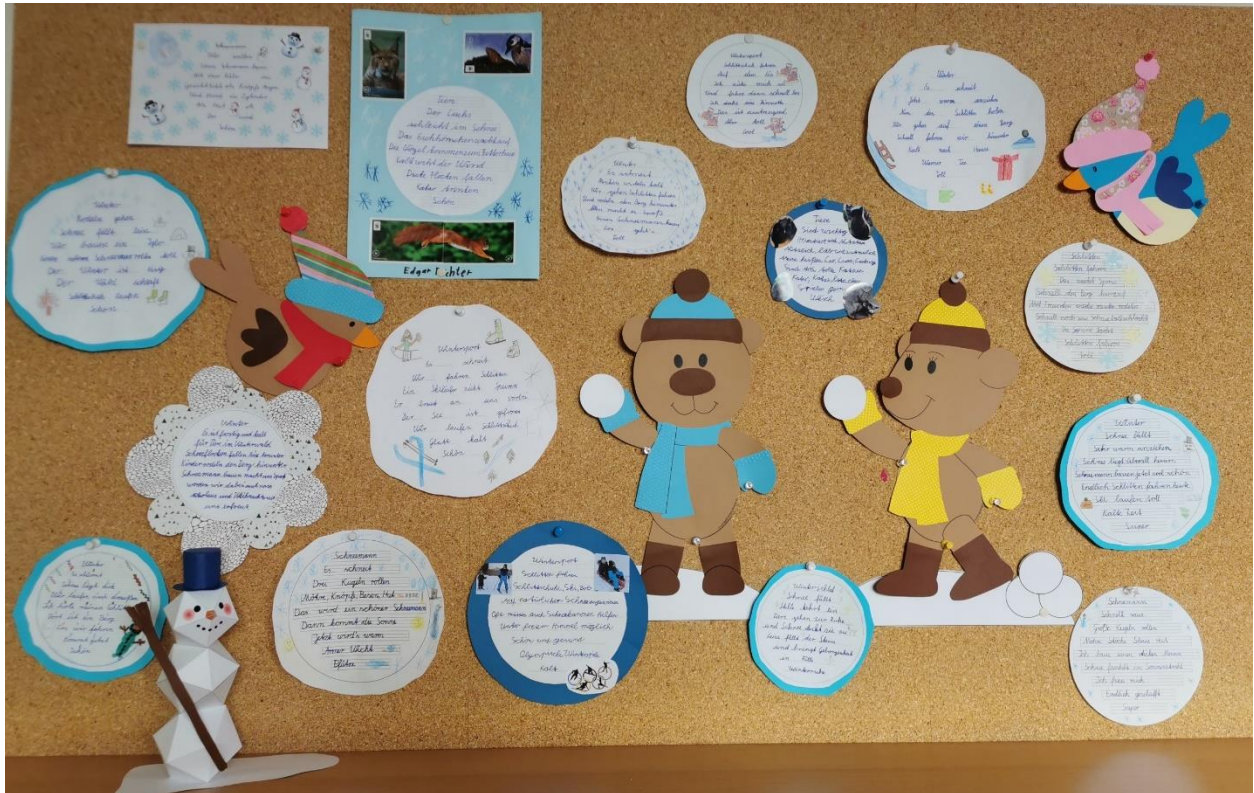


Liebe Kinder meiner Klasse 2a,

gleich habt ihr 6 Wochen lang mit Hilfe eurer lieben Eltern fleißig gelernt und große Fortschritte gemacht. Das beweisen eure abgegebenen Materialien. Schau mal wie toll unsere Schneeballgalerie geworden ist. **Ich bin echt stolz auf euch!**



Nun schafft ihr auch noch diese Woche, bevor es für euch eine Woche Winterferien gibt.

Bitte heftet alle SU-Themen im SU-Hefter ab und **bringt mir** diesen einschließlich die kleinen Deutschhefte sowie die bearbeiteten Arbeitsblätter wieder **in die Schule**.

Eure Frau Heblack

Lernzeitaufgaben

Deutsch, 25.01.2021 (1 Std.)

1. Festigung der Merkwörter – Löse die Aufgaben im **AH, S. 86, Nr. 1, 2**
2. **Schreibe** die Winter-Merkwörter **fehlerfrei** in dein Merkwortheft
3. Lesetext „**Die Überraschungs-Schneeballschlacht**“ Lies still!
4. Bearbeite das AB und antworte in Sätzen!

Heute ist Vogelhochzeit - Wir wollen nun einen lustigen Wintervogel basteln
Die Vorlage habt ihr bereits erhalten und die Anleitung findet ihr auf unsere Homepage.

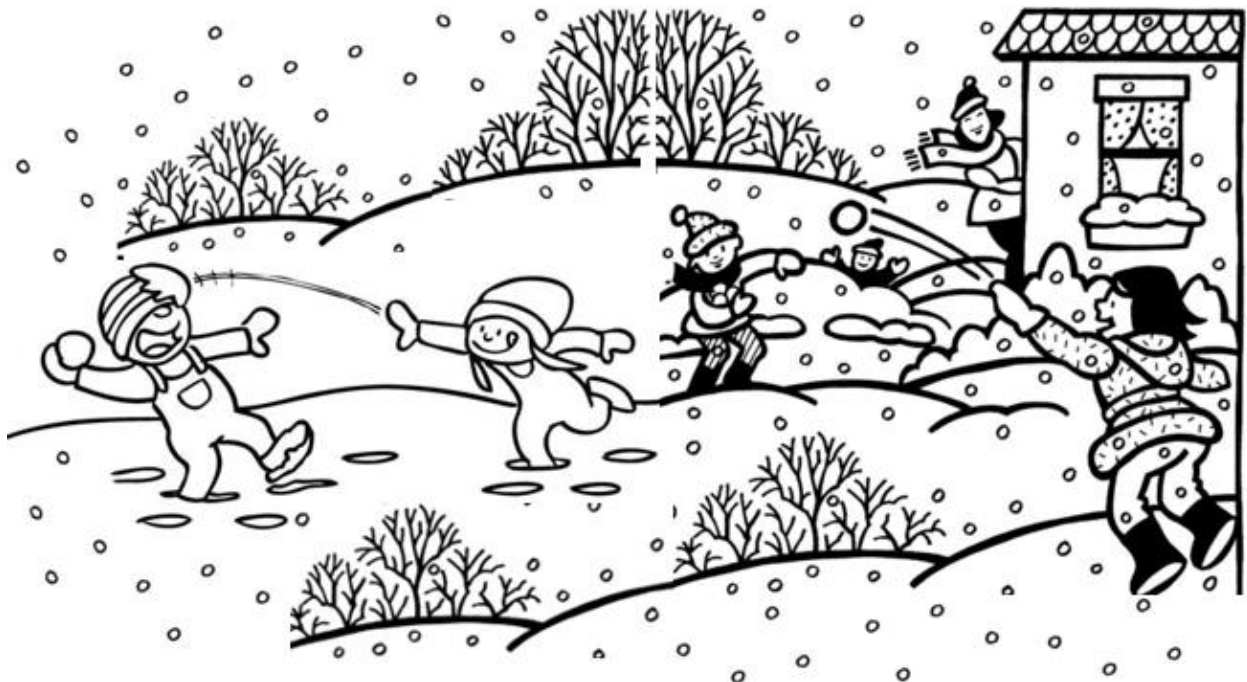
Die Überraschungs-Schneeballschlacht

Endlich schneit es und Max liegt mit Schnupfen und Halsschmerzen im Bett. Er hört seine Freunde draußen im Schnee spielen und ist traurig und wütend. „So ein Pech aber auch!“, schimpft er und haut auf das Kopfkissen. Plötzlich macht es ‚Platsch‘ am Fenster. Ein Schneeball ist gegen die Scheiben geklatscht. Und da kommt noch einer und noch einer.

Jetzt klopft es auch noch an der Tür. „Herein!“, ruft Max. Er ist schon gar nicht mehr so wütend und als seine Freunde David und Willi ins Zimmer treten, muss er grinsen. „Coole Treffer!“, sagt er und deutet auf die Schneeballreste an der Fensterscheibe. „Willste auch mal?“, fragt Will. „Was denn?“, wundert sich Max. „Schneebälle werfen!“, sagt David und grinst. „Oder hast du keine Lust auf eine Schneeballschlacht?“ Er zieht zwei Eimer voller Schnee hinter seinem Rücken hervor und ruft: „Überraschung! Du kämpfst von hier oben mit!“ „Vom Bett aus?“ Max muss wieder grinsen. „Ihr habt vielleicht Ideen.“ „Deine Mutter hat’s erlaubt“, sagt Willi und wirft Max’ Jeans, Pullover, Winterjacke mit Mütze, Schal und Handschuhen aufs Bett. „Aber nur, sagt sie, wenn du dich warm anziehst.“ „Und nur fünf Minuten“, sagt Mama. „Die frische Luft wird dir gut tun – und der Spaß beim Schneeballwerfen auch.“ Sie zieht einen Stuhl vors Fenster und packt warme Decken darauf. „Das ist deine Wurfbasis“, tönt David und Willi schaut den zögernden Max an. „Oder willst du kneifen?“ „Ich? Nie!“

Schnell springt Max aus dem Bett und zieht sich warm an. Dann kniet er sich auf den Stuhl, packt sich in die warmen Decken ein und blickt aus dem Fenster. Draußen vor dem Haus stehen fast alle aus der Klasse und winkten. „Los!“, rufen sie. „Wirf schon! Oder bist du zu halswehschwach?“ „Schwach?“ Das lässt sich Max nicht zweimal sagen. Er greift in den Schnee-Eimer, formt einen besonders dicken Schneeball und wirft ihn mitten in die Schar seiner Freunde. Die fackeln nicht lange und formen nun auch Schneebälle. Es ist die schönste Schneeballschlacht der Welt, findet Max. Und er hat Recht, oder?

Elke Bräunling



Die Überraschungs-Schneeballschlacht

Name:

1. Wie heißen die Freunde von Max?

2. Warum kann Max nicht nach draußen?

3. Was platscht gegen das Fenster?

4. Was bringen die Jungs mit?

5. Womit soll sich Max anziehen?

6. Unterstreiche im Text was die Mutter sagt!

7. Wer steht vor dem Haus?

8. Es ist die schönste Schneeballschlacht der Welt, findet Max. Und er hat Recht, oder?
Schreibe deine Meinung auf und begründe sie!

Deutsch, 26.01.2021 (1 Std.)

1. Wir üben die Lernwörter aus dem Kopf zu schreiben

Schreibe in dein **D1-Heft**: Übung

- Lass dir diktieren: **der weiße Winter, die Mütze und Schuhe anziehen, Schnee in der Hand halten, warmen Tee trinken, die Haare schneiden, Rehs Spuren finden**
- Kontrolle und ggf. Berichtigung

2. Wintergedichte kennenlernen (Lernheft)

Lerne das 1. Wintergedicht „Der Schneemann auf der Straße“ kennen

Eltern-/Lehrervortrag – Um wem geht es in dem Gedicht?

- Woran hast du das erkannt?
- Was fällt euch noch auf?

Lies nun selbst das Gedicht einmal vor!

Du weißt ja schon ganz viel über ein Gedicht. Heute wollen wir es mal ganz genau untersuchen. **Schau dir dazu die Seiten 2 und 3 des Heftchens an und löse die Aufgaben.**

Vieles kannst du schon alleine lösen. Verstehst du etwas nicht, frage deinen Lernpartner.



Sachunterricht, 26.01.2021 (1 Std.)

Einführung in das Thema Wetter

1. Wetter – was ist denn das? erinnert euch an die 1. Klasse.

Lassen Sie bitte die Kinder die Begriffe zusammentragen z. B. Schnee = Niederschlag, kalt/warm = Temperatur usw.

Arbeitsblatt 1 - Wetter (Vorderseite - Wettererscheinungen)

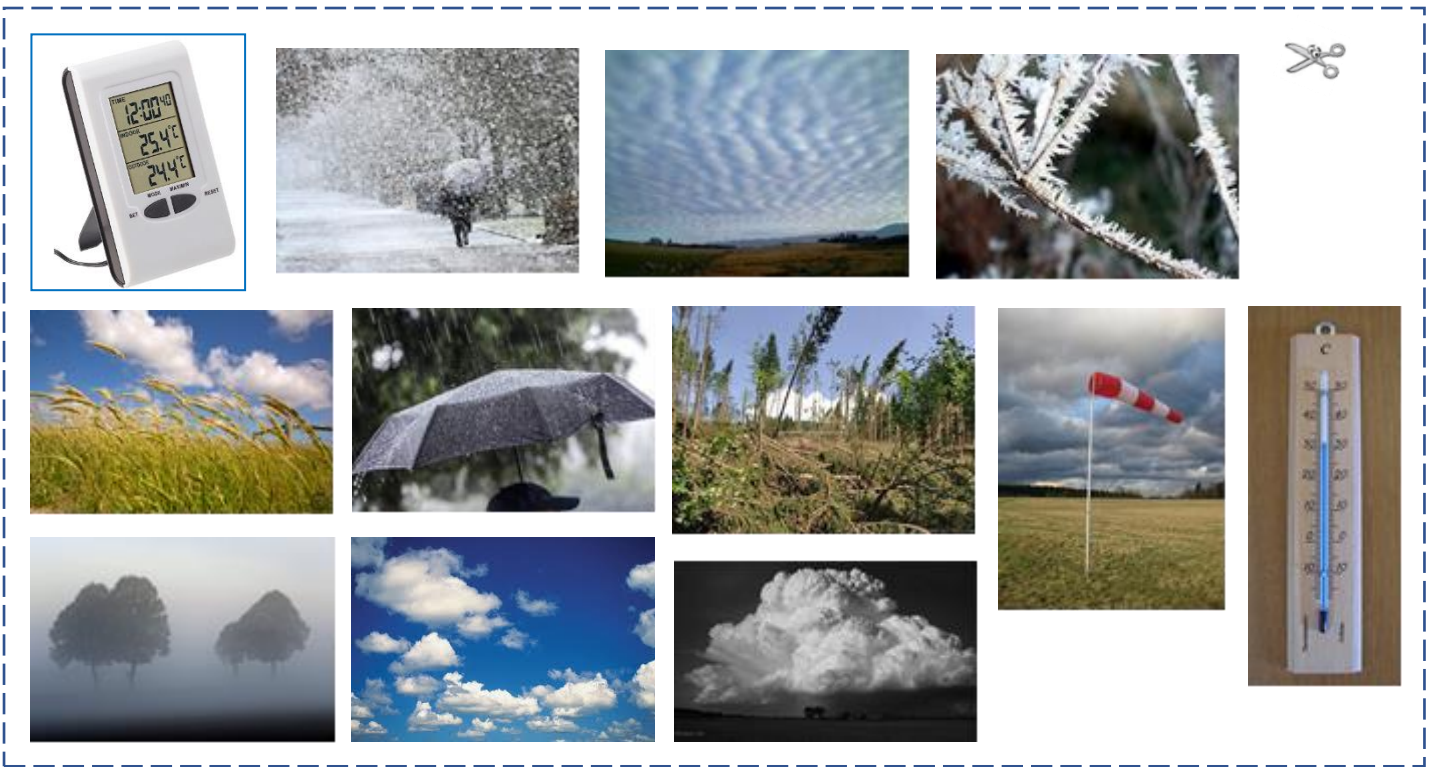
Schreibe die Begriffe **in Druckschrift** auf die Linien **ein**

- Temperatur, Bewölkung, Niederschlag, Wind
- Schau dir die Bilder genau an, schneide sie aus und klebe die richtigen Bilder zur jeweiligen Wettererscheinung

2. Wie kommen die Tiere über den Winter? Wie funktioniert das?

Arbeitsblatt 1 – Warum das Wetter beobachtet wird (Rückseite)

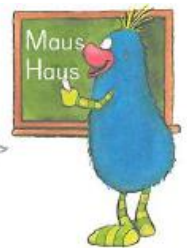
- **Lies** den Text und **löse Aufgabe 1-3**
- **Nr. 4** zuhause



Deutsch, 27.01.2021 (2 Std.)

1. Stunde - Winterreimwörter

Reimwörter sind Wörter, die am Wortende ähnlich klingen.



Finde 8 Reimpaare und schreibe sie in dein **D1-Heft**: Winterreimwörter

- Lerne das 2. Wintergedicht „Gestern“ kennen - **Lies** das Gedicht!
- Wie du bestimmt festgestellt hast, reimen sich auch hier Wörter. Nimm, dir einen roten und einen grünen Buntstift und unterstreiche die Reimpaare pro Strophe wie folgt **1. Reim rot**, **2. Reim grün**

Beispiel: daran – begann Neige – Zweige

Was fällt dir auf? Richtig, sie wechseln sich ab. So etwas nennt man **Kreuzreim**.

- **Lies** noch einmal das Gedicht **alleine** und ein 2. Mal **mit einem Partner** - jeder eine Strophe im Wechsel.



2. Stunde – Eine Text fehlerfrei abschreiben und Wortarten bestimmen

Im Winter/
Es schneit./Fast alles/ist schon weiß./
Nur etwas Moos/schaut aus dem/Schnee heraus./
Tom holt/seine dicke Mütze/und ein Paar Handschuhe./
Er stapft/durch den Schnee./Zu Hause/trinken Tom und Mama/
einen warmen Tee./Aus dem Fenster/
können sie/die Spuren/im Schnee sehen.



- Lies dir den Text leise durch.
- Schreibe in dein **D1-Heft** – schreibe **neben** die **Überschrift** das heutige **Datum**
- **Präge** dir immer die kleinen Abschnitte ein und schreibe sie aus dem Kopf auf.
- Kontrolliere und berichtige!
- **Bestimme und unterstreiche** alle Substantive, Verben, Adjektive
Achtung, es gibt dabei Wortarten, die du noch nicht kennst!
- Male das Bild auf unserem Lesetext „Die Überraschungs-Schneeballschlacht“ aus

Sachunterricht, 27.01.2021 (1 Std.)

Das Wetter ist für viele Menschen wichtig, deshalb untersuchen Wissenschaftler täglich das Wetter. Dazu gehört das Messen der Temperatur. Aber womit?

Na klar mit dem **Thermometer**. Welche Thermometer kennst du? Was misst man damit? Du hast schon viele Thermometerarten genannt. In unserem **SU-Buch, S.82** – untere Hälfte findest du noch mehr Informationen dazu.

Wie liest man ein Thermometer ab? Lies dazu den Text im SU-Buch, S.82 oder lass es dir erklären. Versuche nun im Buch **S. 82 die Nr. 2** zu erfüllen - ein Lernpartner hilft dir bestimmt dabei.

Löse nun im **AH, S. 26 Nr. 1-4**

Für die Winterferien


Forscherauftrag: Schau zuhause nach, welche Thermometer ihr habt.
Fotografiere und klebe oder male diese auf die Rückseite des ABs

Bastle dir ein Thermometer (siehe Vorlage) – und übe das Ablesen der Temperatur.
Gerne auch ein Thermometer wie in der Bauanleitung SU-Buch, S. 83



Deutsch, 28.01.2021 (2 Std.)

1. Stunde – Festigung der Wörter mit aa, ee, oo

- Übe heute selbstständig - **AH, 87 Nr. 1, 2**
- Lerne das 3. Wintergedicht „Eislauf“ kennen - **Lies** das Gedicht! 
- Nimm, dir wieder einen roten und einen grünen Buntstift und unterstreiche die Reimpaare pro Strophe wie folgt **1. Reim rot**, **2. Reim grün**

Beispiel: wagen – tragen kann – an

Was fällt dir diesmal auf?

Richtig, sie wechseln sich nicht ab. So etwas nennt man **Paarreim**.

- Male das Bild aus und lies noch einmal das Gedicht.

2. Stunde – Schlangensätze

SCHLANGENSÄTZE IM WINTER



draußen ist es kalt.

sneefällt leise vom Himmel.

der See ist zugefroren.

wir können Schlittschuhlaufen.

PAULABAUT MIT IHRE FREUNDIN LENA EINEN SCHNEEMANN

(leicht)

(mittel)

(schwer)

- Lies und setze einen Trennstrich, wo das Wort zu Ende ist.
- Überprüfe die Schreibung der Satzanfänge.
- Nimm dein **D1-Heft** und schreibe: Winterschlängensätze
- Schreibe die Sätze fehlerfrei auf. Beachte beim 4. und 5. Satz die Groß- und Kleinschreibung!
- **Bestimme und unterstreiche** alle **Substantive**, **Verben**, **Adjektive**
Überprüfe nun noch einmal. Hast du alles richtig geschrieben?

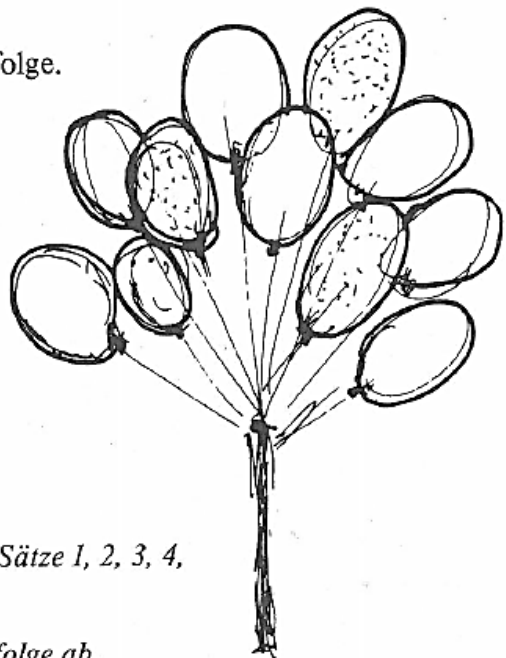
Deutsch, 29.01.2021 (1 Std.)

Eine Geschichte ordnen und weiterführen

Eine unmögliche Geschichte

Kleine Kinder denken sich häufig Geschichten aus.
Leider erzählen sie meist nicht in der richtigen Reihenfolge.
Wirst du aus dieser Geschichte schlau?

- Der Ballon wird immer größer.*
 - Ich puste und puste.*
 - Plötzlich ist er riesengroß.*
 - Ich will meinen Luftballon aufblasen.*
 - Ich fliege los.*
 - Er zieht mich nach oben.*
 - Ich kann mich nicht mehr halten.*
- ➊ *Wie heißt die richtige Reihenfolge? Schreibe vor die Sätze 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7.*
- ➋ *Nun schreibe die Geschichte in der richtigen Reihenfolge ab.*
- ➌ *Wo könnte die Reise dich hinführen? Schreibe 1-2 Sätze weiter.*



Stelle deine Geschichte einem Lernpartner vor.

- Lerne das 4. Wintergedicht „Das Büblein auf dem Eise“ kennen
- **Lies** das Gedicht!
- Jetzt kennst du alle Gedichte. Welches gefällt dir am besten?



Sachunterricht, 29.01.2021 (1 Std.)

Wiederholung (Lerne mit einem Partner)

Welche Thermometer kennst du? Wozu benutzt du sie?

Benenne die Teile des Thermometers – lies euer Zimmer- oder Außenthermometer ab.

Übung - AB Temperaturen ablesen - Lies die folgenden Temperaturen genau ab!

Im Winter gibt es besonderes Wetter und damit besondere Wettererscheinungen.

AB -Rückseite - Lies den Text und ordne danach Bild und Text richtig zu!

Schneide aus und klebe Bild und passenden Text untereinander auf!



Eiszapfen

Bei eisigen Temperaturen unter 0 Grad gefrieren Wassertropfen manchmal zu Eiszapfen.

Raureif

Raureif ist ein fester Niederschlag, der aus winzig kleinen und feinen Kristallen besteht.

Schnee

Bei Minusgraden bilden sich in Wolken kleine Eiskristalle. Die Kristalle setzen sich zu Schneeflocken zusammen, so dass es bei uns schneit.

Frost

Temperaturen unter 0 Grad bezeichnen wir als Frost. Der Boden ist gefroren und viele Lebewesen gehen in die Winterruhe oder -starre.

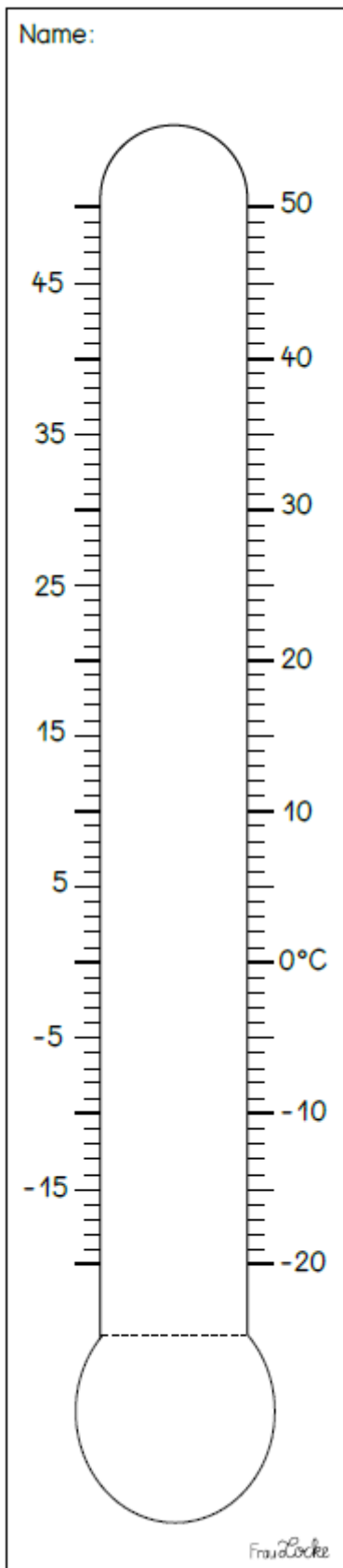


Bravo - geschafft! Jetzt drücke ich mal die Daumen, dass euch Frau Holle noch einmal Schnee schickt, um die Berge mit dem Schlitten herunter zu brausen oder Ski und Schlittschuh laufen zu können.

Unser Quiesel hat es schon mal probiert



*Bleibt gesund und genießt eure Ferien mit der Familie
Eure Frau Heblack*



*Thermometer und
Steigrohr ausschneiden*

*Gestrichelte Linie mit
einem Messer oder Schere
aufschneiden*

Steigrohr einfädeln

*(Um etwas länger damit
üben zu können, verwendet
etwas dickeres Papier oder
klebt es auf dünne Pappe
oder laminiert es)*

Fertig!

Die Sonne und der Wind

Sonne und Wind wetteten einmal, wem von beiden es eher gelingen würde, dem Menschen die Jacke auszuziehen.

Der Wind prahlte:

„Ich schüttle ihn gleich aus der Jacke heraus!“

Und er begann zu blasen.

Doch der Mensch schlug nur den Kragen hoch und knöpfte seine Jacke zu.

Der Wind blies immer stärker.

Der Mensch verbarg sich hinter einem Busch.

Der Wind blies so stark,

daß er den Busch zu Boden drückte.

Aber der Mensch hüllte sich nur fester in seine Jacke und dachte gar nicht daran, sie auszuziehen.

Da zeigte sich die Sonne.

„Mach Schluß“, sagte sie zum Wind.

„Du hast genug geblasen und getobt.“

Und sie sandte ihre Strahlen auf die Erde herab.

Der Mensch trat hinter dem Busch hervor und ging seines Weges.

Es wurde heiß. Der Mensch nahm die Jacke ab

und hängte sie über den Arm.

So hatte die Sonne den Wind besiegt.

Estnisches Märchen

Der Wind

... begann zu blasen.

... blies immer stärker.

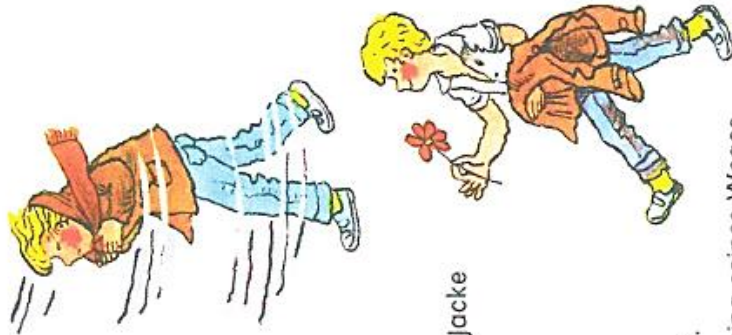
... blies ganz stark.

Die Sonne

... zeigte sich.

... sandte ihre Strahlen herab.

... besiegte den Wind.



Der süße Brei

Es war einmal ein armes, braves Mädchen, das lebte mit seiner Mutter allein, und sie hatten nichts mehr zu essen.

Da ging das Kind hinaus in den Wald, und da begegnete ihm eine alte Frau.

Die wußte seinen Jammer schon und schenkte ihm ein Töpfchen, zu dem sollte es sagen: „Töpfchen koche“,

so kochte es guten, süßen Hirsebrei,

und wenn es sagte: „Töpfchen steh“,

so hörte es wieder auf zu kochen.

Das Mädchen brachte den Topf seiner Mutter heim.

Und nun waren sie ihrer Armut und ihres Hungers ledig und aßen süßen Brei, sooft sie wollten.

Auf eine Zeit war das Mädchen ausgegangen,

da sprach die Mutter: „Töpfchen koche“,

da kochte es, und sie ißt sich satt.

Nun will sie, daß das Töpfchen wieder aufhören soll,

aber sie weiß das Wort nicht. Also kocht es fort,

und der Brei steigt über den Rand hinaus und kocht immerzu,

die Küche und das ganze Haus voll und das zweite Haus

und dann die Straße, als wollt's die ganze Welt satt machen,

und ist die größte Not, und kein Mensch weiß sich da zu helfen.

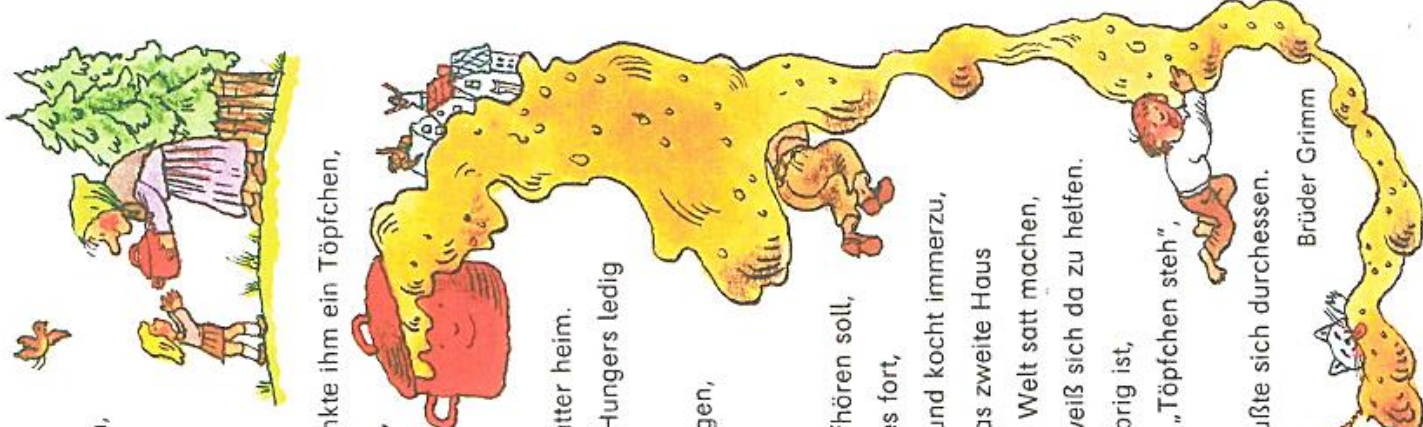
Endlich, wie nur noch ein einziges Haus übrig ist,

da kommt das Kind heim und spricht nur: „Töpfchen steh“,

da steht es und hört auf zu kochen;

und wer wieder in die Stadt wollte, der mußte sich durchessen.

Brüder Grimm





WINTERSUCHSEL



W	I	N	T	E	R	M	O	N	A	T	V	J	K	L	I	O	W	G	F
E	L	W	Z	U	I	O	P	Ü	S	G	F	R	O	S	T	C	L	A	
Q	I	R	G	J	N	I	M	X	E	D	J	E	S	K	G	R	M	A	C
W	T	S	A	P	R	O	D	E	L	B	A	H	N	U	W	E	Q	T	T
S	E	H	Z	X	Y	Z	R	L	K	I	N	S	L	I	O	R	A	T	K
T	S	P	I	A	P	U	E	U	F	E	U	L	J	Z	U	T	S	E	B
H	C	C	F	G	P	J	L	O	A	F	A	H	R	E	N	D	U	I	S
N	H	A	H	J	K	F	L	M	N	O	R	P	Q	R	S	A	P	S	I
M	L	G	H	N	I	J	E	L	M	N	K	O	P	U	V	S	L	A	K
L	I	Z	Y	X	E	B	O	N	U	R	T	S	I	A	F	C	K	O	T
L	T	M	F	A	H	E	Z	T	N	H	A	N	D	S	C	H	U	H	E
G	T	U	V	L	W	D	M	I	C	H	P	O	N	E	I	N	A	L	E
A	E	R	T	J	O	K	L	A	M	O	P	W	S	P	C	E	F	L	H
D	N	O	U	Z	G	C	I	K	N	A	L	B	T	I	A	E	P	U	F
L	F	S	D	K	O	C	K	T	L	N	I	O	F	N	Z	B	H	S	A
P	A	T	R	S	P	U	R	E	N	D	X	A	H	G	E	A	C	T	T
Z	H	G	O	F	S	K	L	M	N	E	A	R	O	U	E	L	P	I	M
T	R	A	M	Ü	T	Z	E	R	T	S	I	D	U	I	G	L	R	G	N
T	T	I	K	J	H	G	F	D	S	A	Z	T	R	N	Q	N	B	L	C
R	T	C	F	E	B	R	U	A	R	B	G	H	E	P	K	A	L	T	A

Finde 20 Wörter!



- Eiszapfen, Februar, Flocken, Frost, Glatteis, Januar
- Handschuhe, kalt, Mütze, Rodelbahn, Schlittenfahrt,
- Schneeball, Schneemann, Snowboard, Tee,
- lustig, Spuren, fahren, Wintermonat, Pinguin

Name:

Klasse:

Datum:

Kreuzworträtsel

Der Winter

Wie heißen die verschiedenen Abbildungen?